

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Samstag, 21.12.24, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Ab dem Nachmittag starke, im Bergland stürmische Böen. Sonntag
verbreitet Schauer, im Bergland Schneefall mit Glätte, einzelne
Graupelgewitter.

Wetter- und Warnlage:

Am Rande eines Sturmtiefs bei Schottland fließt heute milde Luft nach
Nordrhein-Westfalen ein. In der kommenden Nacht wird rückseitig der
Kaltfront kühlere Luft herangeführt.

WIND:

Ab dem Nachmittag im Flachland gebietsweise Windböen bis 60 km/h (Bft
7), im Bergland stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest,
exponiert Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9). In der Nacht zum Sonntag
etwas nachlassend.

Ab Sonntagvormittag auflebender Wind mit Böen um 60 km/h (Bft 7) aus
West, in Schauernähe sowie in höheren Lagen stürmische Böen bis 70
km/h (Bft 8). Am Abend abschwächend.

SCHNEE/GLÄTTE/FROST:

Sonntagfrüh bereits in Hochlagen Glättegefahr durch Schneefälle, im
Tagesverlauf auch in tieferen Lagen bei kräftigen Schneeschauern und
absinkender Schneefallgrenze auf 300-400 m. Oberhalb 500 m Bildung
einer Schneedecke und bis Montagvormittag Neuschneemengen zwischen 3
und 7 cm, in den höheren Staulagen vom Sauerland und Eifel 10-15 cm.

GEWITTER:

Insbesondere Sonntagvormittag kurze Graupelgewitter mit Sturmböen
zwischen 65 und 75 km/h (Bft 8-9) nicht ausgeschlossen.

DAUERREGEN:

Von Samstagnachmittag bis Sonntagfrüh in Südweststaulagen vom
Bergischen Land geringe Wahrscheinlichkeit für Regenmengen zwischen 25
und 35 l/qm in 12 bis 18 Stunden.

Vorhersage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt. Anfangs noch etwas Regen oder
Sprühregen, am Nachmittag von Westen verbreitet Regen. Höchstwerte
zwischen 6 und 9, im Hochsauerland 2 bis 5 Grad. Schwacher bis mäßiger
Südwestwind, am Nachmittag auffrischend und gebietsweise starke, im
Bergland stürmische Böen, exponiert Sturmböen.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt. Übergang des
Regens in Schauer, Sonntagfrüh in höchsten Lagen etwas Schneeregen
möglich. Abkühlung auf 6 bis 4 Grad, im Hochsauerland bis 1 Grad.
Örtlich starke, im Bergland vereinzelt stürmische Böen aus Südwest.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: In den Frühstunden (Sonntag) örtlich Glätte durch
Schneeschauer bei absinkender Schneefallgrenze auf 400 m.

Am Sonntag stark bewölkt und verbreitet Schauer, im Bergland mit Schneeregen und Schnee, in Lagen oberhalb 500 m Bildung einer Schneedecke wahrscheinlich. Dabei Glättegefahr. Einzelne kurze Graupelgewitter nicht ausgeschlossen. Höchsttemperatur zwischen 5 und 7, im Bergland 1 bis 4 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West und gebietsweise starke, in Schauernähe und im Bergland stürmische Böen, exponiert Sturmböen. Zum Abend abschwächend. In der Nacht zum Montag stark bewölkt und anhaltende Schaueraktivität, im Bergland mit Schneeregen und Schnee. Tiefsttemperatur zwischen 3 und 1, im Bergland 1 bis -2 Grad. Ab der zweiten Nachthälfte auflebender Südwest- bis Westwind mit gebietsweise starken, örtlich stürmischen Böen, im Nordosten sowie exponiert Sturmböen möglich.

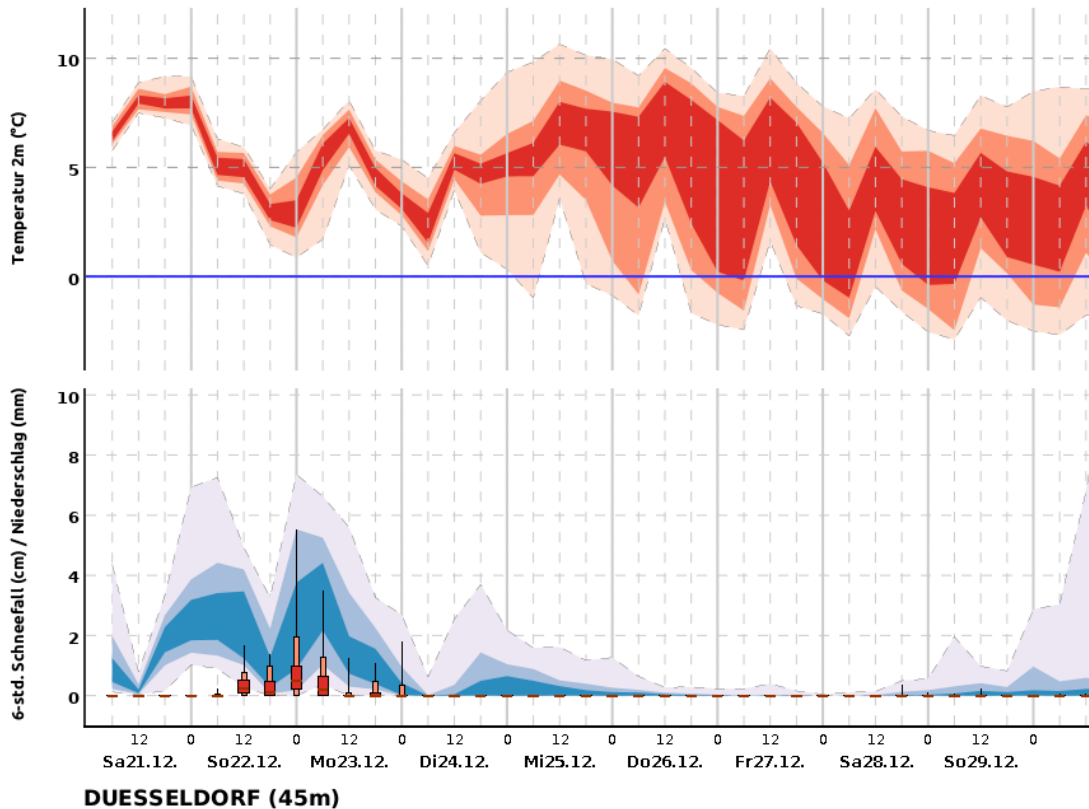
Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Montag) in Nordrhein-Westfalen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Schnee/Schneematsch
Verbreitung: örtlich (Bergland)

Besonderheiten: Montagmorgen in Lagen oberhalb 500 m Glättegefahr durch Schnee bzw. Schneematsch. Durch kräftige Schauer Bildung einer Schneedecke mit einigen Zentimetern Neuschnee wahrscheinlich.

Am Montag stark bewölkt und gebietsweise Schauer, im Bergland oberhalb 500 m mit Schnee und Glättegefahr. Am Nachmittag von Westen nachlassend mit örtlichen Auflockerungen. Temperaturanstieg auf 5 bis 8, im höheren Bergland 0 bis 3 Grad. Mäßiger bis frischer Nordwestwind, gebietsweise starke bis stürmische Böen, lokal Sturmböen. Zum Abend von Westen nachlassend. In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und vor allem im Osten noch Schauer, im Verlauf weiter abklingend. Temperaturrückgang auf 3 bis 1, im Bergland 1 bis -2 Grad, dort Glättegefahr. Im Bergland stark böiger Nordwestwind, bis Mitternacht abschwächend.

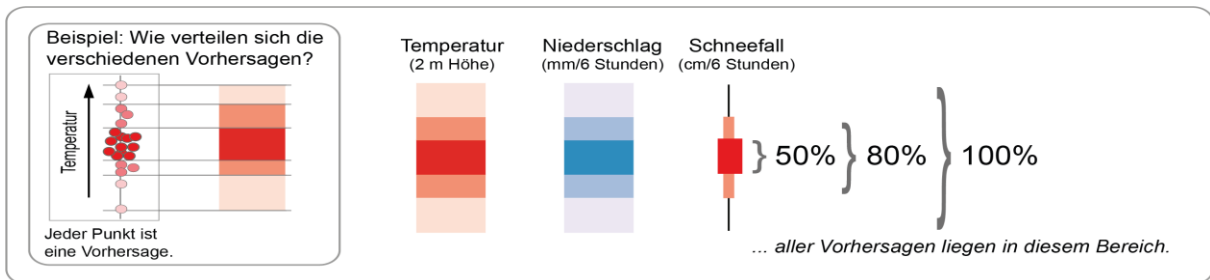
Am Dienstag (Heiligabend) stark bewölkt bis bedeckt und weitgehend niederschlagsfrei, ab dem Nachmittag von Westen etwas Regen oder Sprühregen. Höchsttemperatur 5 bis 7, im Hochsauerland 0 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind. In der Nacht zum Mittwoch bedeckt bei leichtem Regen oder Sprühregen. Tiefstwerte 5 bis 2, im Bergland 2 bis 0 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, JK